

Information der betroffenen Personen (Teilnehmer) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO)

Kursbuchung

Verantwortlicher:

KissSalis Betriebsgesellschaft mbH, Heiligenfelder Allee 16, 97688 Bad Kissingen
(Deutschland)

Tel: 0971/121800-0, E-Mail: info@kissalis.de, Web: kissalis.de

Gesetzlicher Vertreter:

Geschäftsführer: Richard Pucher, Tel: 0971/121800-0, E-Mail: info@kissalis.de

Datenschutzbeauftragter:

Bernd Kircher, Tel: 066196090636, E-Mail: kircher@datenschutz-kanzlei.com

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Abwicklung von Kursbuchungen, Verwalten von Zahlungsinformationen, Information über
Auftragsdaten.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme
gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO erforderlich.

Kategorien von Empfängern und Personengruppen:

Auftragsverarbeiter (Auftragsverarbeiter i.S.d. Art. 4 Nr. 8 DS-GVO i.V.m. Art. 28 DS-GVO)
Intern (Beratung & Verkauf)

Auftragnehmer (Auftragsverarbeiter):

Michel Consulting ()

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Derzeitig in Überarbeitung (Derzeit wird die Löschfrist noch angepasst.)

gibt es hier eine Frist?

Grundsätzlich hat der Kunde die Möglichkeit sein Konto zu löschen bzw. Personen in seinem Konto zu löschen. Die Daten werden dann anonymisiert.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) gegenüber dem Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO) und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten über die betroffene Person ist teilweise gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben.

Die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

Folgen der Nichtbereitstellung:

Keine Kursbuchung möglich.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.